



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	<b>AF/0091/2010</b>		<b>Datum:</b>	<b>20.10.2010</b>			
<b>Verfasser:</b>	<b>01-CDU-Ratsfraktion</b>		<b>Az:</b>				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>04.11.2010</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>					<b>Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Jugendarrestanstalt</b>		

Im Ausschuss Wirtschaftsförderung wurde von den Planungen und Verhandlungen bezüglich des Neubaus einer Jugendarrestanstalt berichtet. Hier wurden mögliche Standorte genannt.

Deshalb fragt die CDU-Fraktion:

1. Wie sehen die aktuellen Planungen bezüglich der Jugendarrestanstalt aus?
2. Welche Standorte kommen hierfür in Frage?
3. Welche Voraussetzungen benötigt ein möglicher Standort?
4. Wie weit sind die Planungen mit dem Neubau der Justizvollzugsanstalt gekoppelt?
5. Werden die Bürgerinnen und Bürger in die Planungen einbezogen?